

Gedichte/Haikus für Aktionen auf dem textualienmarkt gesucht

Das Literaturfest *texttage.nuernberg* erweitert das literarische Angebot der Metropolregion Nürnberg seit 2019 um ein Festival dessen Alleinstellungsmerkmal darin besteht, dass der Fokus auf den Schreibprozess gelegt wird. Das Programm besteht hauptsächlich aus den *Meisterklassen* (Schreibworkshops + Lesungen) und dem *textualienmarkt*, einer Open-Air Spielwiese für ungeahnte Formate und Begegnungen von und mit der fränkischen Szene.

Ziel des Aufrufs: Als Beteiligungsformat bei der Aktion „Wir verschenken Poesie“ kann eine große Anzahl von Autor*innen sichtbar gemacht und dem Publikum ein breiter Eindruck der fränkischen Szene vermittelt werden. Die Gedichte sollen in verschiedenen Aktionen dem Publikum zugänglich gemacht und auch verschenkt werden.

Welche Formate sind besonders erwünscht?

Wir suchen Haikus oder Gedichte die maximal eine halbe Seite (Din A5) lang sind und ca. 600 Zeichen nicht überschreiten.

Wer kann Texte einreichen?

Einzelne Personen aber auch Kollektive von Autorinnen und Autoren aus Nürnberg und der Metropolregion.

Abgabezeitraum?

Bis 30. Januar 2022 unter: texttage@stadt.nuernberg.de

Wer wählt die Gedichte aus?

Die Auswahl erfolgt nach den oben genannten formalen Kriterien und wird durch die Durchführbarkeit von Marketingmaßnahmen begrenzt. Das Kuratorenteam besteht derzeit aus Vertreterinnen einschlägiger Fachteams des Bildungszentrums als auch der Stadtbibliothek Nürnberg.

Honorar und Nutzungsrechte?

Mit Einreichung der Texte / des Textes stimme ich der Verwertung zu und übertrage die erforderlichen Rechte für die Zwecke der Veröffentlichung auf Printprodukten, Social Media Seiten, Webseiten und dafür, dass diese gegebenenfalls im Rahmen einer Ausstellung oder Buchveröffentlichung verbreitet und öffentlich zur Schau gestellt werden dürfen. Das Urheberrecht bleibt beim Autor / der Autorin, deren Namen verpflichtend immer veröffentlicht werden. Die Einreichung und Nutzung zieht keinen Honoraranspruch nach sich.

Was passiert mit meinen Texten?

1) Die Kuratierenden wählen mehrere Texte zur Verbreitung aus. Die Vervielfältigung der Texte, inklusive Weitergabe an Gäste und Teilnehmer*innen während der *texttage.nuernberg* dient der Sichtbarmachung der fränkischen Literaturszene.

2) Die Kuratierenden wählen einen oder mehrere Texte aus, um diese für eine Kunstinstallation während der *texttage.nuernberg* zu verwenden. Die dafür ausgewählten Texte dienen als Grundlage für die Installation und werden visualisiert und weiterbearbeitet. Die Kunstaktion soll die spartenübergreifende Zusammenarbeit zwischen Wort- und Bildender Kunst fördern. Den Autor*innen der für die Kunstaktion ausgewählten Texte wird einmalig ein Preisgeld in Höhe von 100,- Euro ausgezahlt.

Kathleen Röber

Stabsstelle Bildungscampus der Stadt Nürnberg / Koordinierungsstelle Literatur
Telefon +49 (0)9 11 / 2 31-20 217 / E-Mail kathleen.roeber@stadt.nuernberg.de